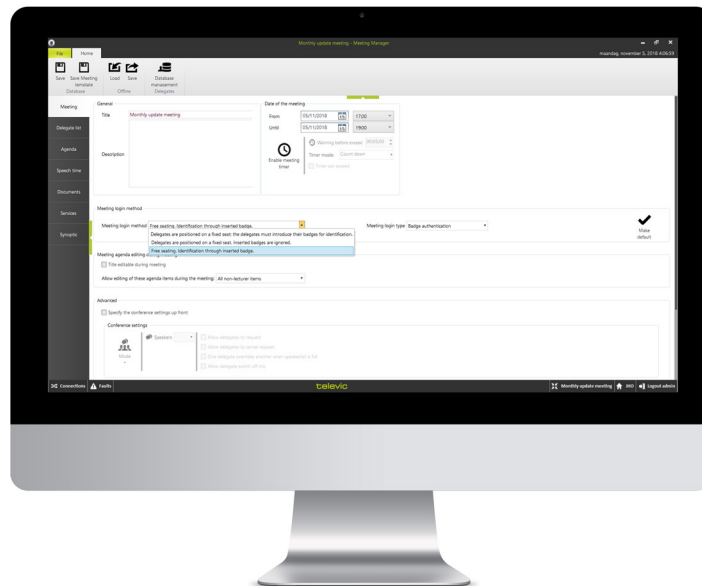


CoCon Authentication



Beschreibung

CoCon ist eine Software-Suite zur Konferenzverwaltung und -assistenz, die eine Fülle von Optionen und Konfigurationseinstellungen bietet, um jeden Aspekt der Sitzungspraxis abzudecken.

CoCon ist mit einer zentralen Konferenzeinheit verbunden, die eine Reihe von Mikrofonen und andere Konferenztechnik steuert. Im Zusammenspiel mit der zentralen Konferenzeinheit bietet die Software verschiedene Funktionalitäten und Ansichten der Konferenz. Deshalb ist CoCon als ein Client-Server-Framework konzipiert.

Das CoCon Discussion-Modul dient als Basis der Suite und wird zum Ausführen anderer Plugin-Module benötigt.

CoCon Authentication [Client-Seite]

Das Authentication-Plugin für CoCon ermöglicht die Verwendung von Ausweisen zur Identifizierung der Teilnehmern sowie zu Abstimmungszwecken.

Für Plixus-fähige Geräte sind Mifare-Ausweise obligatorisch. Um den Ausweis mit einem Teilnehmer aus der Teilnehmerdatenbank zu verknüpfen, ist ein USB-Ausweislesegerät erforderlich (Mifare Badge Reader, 71.43.2002).

Ein Assistent im Meeting Manager unterstützt den Benutzer bei diesem Vorgang. Zusätzlich können Berechtigungsausweise erstellt werden, die zeitlich begrenzt oder nur während einer bestimmten Sitzung verwendet werden können

Sobald die Ausweise erstellt sind, stehen verschiedene Identifikations- und Stimmberechtigungsoptionen zur Verfügung, um die Gültigkeit und Sicherheit zu gewährleisten.

Vor oder während einer Sitzung können sich die Teilnehmer gegenüber dem Konferenzsystem identifizieren, indem sie ihre Ausweise einführen. Es gibt verschiedene Teilnahmeoptionen, wie beispielsweise die Zuweisung eines bestimmten Sitzplatzes (feste Sitzordnung) oder die Möglichkeit, einen beliebigen Sitzplatz im Konferenzraum zu wählen (freie Sitzordnung).

Merkmale

- » Erstellen von Ausweisen
- » Lesen von Ausweisen
- » Hinzufügen eines Backup-Ausweises
- » Erstellen von Berechtigungsausweisen
- » Benutzeridentifizierung per Ausweis gegenüber dem System
- » Festlegen der Teilnehmer an einer Sitzung

Systemanforderungen

Hardwareanforderungen

Room Server:

- » Prozessor: Intel i5-10500E 3.1 GHz / i7-Prozessor
- » RAM: Mindestens 8 GB sind erforderlich, weil der PC viele andere Apps und Programme enthält. Wenn sich mehr als 200 Einheiten im Raum befinden, sind 16 GB RAM für den Room Server-PC erforderlich.
- » Freier Speicherplatz: min. 10 GB
- » Netzwerkkonnektivität: min. 100 MB/s

Client-Anwendungen:

- » Prozessor: Intel i3 2 GHz oder höher
- » RAM: min. 4 GB
- » Empfohlene Grafikkarte mit Unterstützung für DirectX 9.0 oder besser
- » Freier Speicherplatz: min. 10 GB
- » Netzwerkkonnektivität: min. 100 MB/s

Hinweis: Beim Ausführen mehrerer Client-Anwendungen auf demselben PC sind mindestens 2 GB pro Client erforderlich.

Netzwerkanforderungen für via TCP/IP verbundene Zentraleinheiten:

- » Verfügbare Bandbreite von mindestens 100 Mb/s für jede CoCon Room Server/Zentraleinheit-Verbindung
- » Verfügbare Bandbreite von mindestens 100 Mb/s für jede CoCon Room Server/Zentraleinheit-Verbindung

Switch-Anforderungen:

- » Bandbreite (Schaltleistung): bei min. 16 Gbps
- » Paket-Puffer RAM: 512 KBytes pro Gerät
- » Filteradrestabelle: 8.000 MAC-Adressen pro Gerät

Softwareanforderungen:

- » Windows 10 Pro oder Windows 11 Pro (en-US) mit internationaler englischer Sprache installiert

Jeder PC mit einer installierten CoCon-Komponente (beliebige Server- oder Client-Anwendung) benötigt Net Framework 4.6. 4.6. Dies wird bei der Installation von CoCon automatisch mitinstalliert.